

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

84 (26.3.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 26. März

1873.

Militär-Verein Karlsruhe.

Donnerstag den 27. d. M., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, Versammlung in der
Schuberg'schen Halle.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Ausschussmitgliedes.
2. Berichterstattung über verschiedene Vereinsangelegenheiten.
3. Einzug der Monatsbeiträge.

Hierauf:

Gesellige Unterhaltung.

Anmeldungen zum Eintritt in den Verein werden entgegen genommen.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 27. März 1873

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

Nachmittags 2 Uhr

gegen Baarzahlung versteigert:

1 runder nußbaumener Tisch, 3 kleine Tische, 1 Longue-Chaise und 2 Kanapés mit 6 Sesseln (braun Damast), 1 Kleiderkasten, 1 Kinderbettlade, 2 Bettkanapés, Tafeltücher und Servietten, Bettvorlagen, Läufer, Rouleaux, 1 Marquise, 1 Schaukelpferd, Spiegel, 1 neuer leinener Handkoffer, 1 Hosenbank, 1 Glaschränken, 1 Waschkommode, 1 Fauteuil, 1 tannenes Kästchen, 1 Kaffeemaschine, Zinkkannen, 1 Kinderbad, Erdöllampen, Schnellfeder;

ferner:

Knabenkleider und Hemden, Herrenhemden, Röcke, Hosen, Westen, Mützen, Stiefel, Hüte, Regenschirme, Stöcke, Cravatten, Papierkragen, Gürtel, Fächer, 1 goldene Uhr, 1 goldene Damenuhr, 1 silberne Repetiruhr, Seemuscheln, 1 kostbarer gewirkter Seidiger Shawl, 2 Aedige dito, Tafeltücher und Servietten, 7 Duzend Messer und Gabeln mit Elfenbein- und schwarzen Heften (für Wirthe);

verschiedene Liqueurs in Literflaschen;

1 eiserne Farbmühle (fast neu);

10 Pfund feinsten Copallack in Blechbüchsen;

sodann für Confirmationsgeschenke sich eignend:

15 goldene Brochen, 22 Paar Ohrenringe, 5 Medaillons, 1 Armspange, 4 Ringe;

ferner:

Küchengerath, Porzellan- und Glaswaaren und sonstiger Hausrath.

Sch. Napp, Auktionator.

NB. Die Versteigerungsgegenstände nehme ich Donnerstag den 27. März, Vormittags von 8—12 Uhr, in der Goldenen Waage in Empfang.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Mittwoch den 26. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Ritterwirthshaus, im Pfandlokal, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Fauteuil und 5 Stühle, 1 Waschtisch
1 grünes Kanapee, 1 Kommod, 1 Spiegel,
1 Schreibtisch;

ferner:

1 Sekretär und 2 Kommode;

ferner:

28 Flaschen Bordeaux, 20 Pfund Thee und
180 Flaschen feine Weine;

ferner:

2 Stübche, 1 Reitsattel, 1 großer Koffer,
1 Geschirrschaft, 1 Nachttisch.
Karlsruhe, den 25. März 1873.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.1. Kronenstraße 60 ist wegen Ver-
setzung sogleich oder auf den 23. April der

3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mans-
arden, Keller etc., billig zu vermieten.

*3.1. Langestraße 155 sind zwei schöne
Wohnungen, die eine mit 4 Zimmern, 1 Man-
sarde, Küche mit Zugehör, die andere mit 3
Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Zugehör,
auf 23. April zu vermieten. Beide Woh-
nungen können auch zusammen abgegeben werden.

*3.1. Langestraße 229 ist eine Wohnung
von 5—7 Zimmern, 1 Alkov, Keller, Küche
mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Gartenbe-
sitz nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den
23. April zu vermieten. Näheres im Laden
daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

* Ecke der Akademie- und Karlsstraße 13 a
ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung
mit 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Mansarde
und allem Zugehör auf den 23. Juli an eine
kleine Familie ohne Kinder zu vermieten.
Näheres unten im Laden.

*21. Nächst dem Marktplatz ist eine für
sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend
aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23.
Juli zu vermieten. Näheres Zähringer-
straße 92 parterre rechts.

**Wohnung-Vermietung. Auf 23.
April ist — in Mitte hies. Stadt — ein
dritter Stock, bestehend in 4 Zimmern,
2 Kammern, Küche, Keller etc., (Zah-
reszins 300 fl.) an eine reinliche, stille Haus-
haltung zu vermieten. Nähere Auskunft er-
theilt das
**Commissions-Bureau von J. Scharpf,
Karlsstraße 43.****

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 23 ist im zweiten Stock ein
schönes, großes, möblirtes Zimmer an einen
soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* An eine ältere, ruhige Person ist ein freund-
liches Mansardenzimmer zu vermieten. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

* Zähringerstraße 34 sind im dritten Stock
zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zim-
mer an einen oder zwei solide Herrn auf den
1. Mai zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist so-
gleich oder auf 1. April zu vermieten. Nä-
heres Waldhornstraße 29 im Laden.

* Hirschstraße 12 ist ein unmöblirtes Man-
sardenzimmer mit einem Kochofen auf 1. Mai
zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Zwei schön möblirte Zimmer, nahe dem
Polytechnikum, sind an einen oder zwei Herren
sogleich oder auf den 1. April zu vermieten:
Zähringerstraße 17 im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im Hinterhaus eine
Werkstätte und ein Zimmer sogleich zu ver-

miethen; auf Verlangen kann die Werkstätte besonders abgegeben werden.

Wohnungsgesuch.

* Für eine oder zwei Personen ist in Mitte der Stadt, dem Schloßplaz nahe, eine Wohnung zwei Stiegen hoch, bestehend aus zwei ineinander auf die Straße gehenden Zimmern, anstoßender Küche, Speicherkammer und Keller, für die jährliche Miete von 190 fl. auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

* Ein Mädchen sucht auf 1. April ein einfach möbliertes Zimmer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

* Auf Ostern findet ein Schüler des Gymnasiums Aufnahme als Pensionär in einer Familie, in welcher schon Pensionäre aus dieser Anstalt sind. Preis sehr mäßig. Nähere Auskunft wird erteilt im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern eine Stelle: Kriegsstraße 20 beim Friedrichsthor.

* Ein reinliches, ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle: Waldstraße 4 im Laden.

* Ein braves, gewandtes Zimmermädchen findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Adlerstraße 36.

Ein erfahrenes Mädchen wird zu einem Kinde auf künftiges Ziel in Dienst gesucht. Näheres Schloßplaz 12 parterre.

* Ein anständiges, gefittetes und reinliches Mädchen, welches schon in besserer Häusern als Kindsmädchen war, wird zu größern Kindern gesucht: Langestraße 163 zwei Stiegen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Köchin sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 6 eine Stiege hoch rechts.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 34, Hinterhaus, 2. Stoc.

* Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 14 im 2. Stoc.

* Zwei anständige und solide Mädchen suchen auf Ostern Stellen, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im zweiten und dritten Stoc.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen, können sogleich in die Lehre treten: Langestraße 102.

Stelleantrag.

Ein braver Bursche kann sogleich bei gutem Lohn als Hausknecht eintreten. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

Schuhmacher-Gesuch.

Zwei bis drei Schuhmacher finden sofort dauernde Beschäftigung bei Julius Oberst, Adlerstraße 8.

Beschäftigungs-Anträge.

2.1. Ein Arbeiter, welcher sich allen vorkommenden Arbeiten willig unterzieht, findet im Tag- oder Wochenlohn Beschäftigung. Zu erfragen Ruppurrer Landstraße 22 im Laden.

* Mädchen, welche im Kleidermachen bewandert sind, finden Beschäftigung: Akademiestraße 39 im untern Stoc. Auch kann daselbst ein Mädchen in die Lehre treten.

Seherlehrling,

ein mit guten Schulkenntnissen versehenen Knabe kann als solcher bis Ostern eintreten bei Malsch & Bogel, Adlerstraße 19.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Zwei Mädchen, wovon das eine im Bügeln vollständig bewandert ist, das andere gut Kleider machen kann und das Nähen auf der Singer-Maschine gründlich versteht, suchen sogleich Beschäftigung, am liebsten in ständigen Kundenhäusern. Näheres Kommstraße 1, Eingang Zirkel, (Café Prinz Karl) im 3. Stoc.

* Ein Mädchen, welches im Bügeln bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Ruppurrerstraße 2b im Hinterhaus.

* Eine sehr gut geübte Kleidermacherin, welche nach dem neuesten Journal arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Ruppurrer Landstraße 20 im 2. Stoc.

Verloren.

* Am 17. d. M. ging ein viereckiges, goldenes Medaillon, eine Photographie und Haare enthaltend, verloren. Dasselbe wolle gegen Belohnung bei Herrn Conradin Haagel, Langestraße 139 im Laden, abgegeben werden.

* Ein Portemonnaie, 20 fl. enthaltend, hat ein armes Dienstmädchen Sonntag den 23. März, 1/2 9 Uhr in Entlingen am Bahnhof verloren. Dem redlichen Finder 1 Thlr. Belohnung. Abzugeben Amalienstraße 89.

Gefunden.

Gestern wurde ein Siegelring gefunden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser-Verkauf.

* In der Stephaniensstraße sind einige Herrschaftshäuser, elegant eingerichtet, mit Gärten und Stallungen etc. zu verkaufen. Näheres bei C. W. Klages, Bißmardstraße 9.

Billig zu verkaufen:

neue und gebrauchte Gegenstände, als: Kommode, einthürige Kästen, 1 Waschkommode, Nachttische, Waschtische, viereckige polirte Tische, Küchentische, massive Bettladen mit und ohne Koff, neue und gebrauchte Seegrasmatrassen, neue und gebrauchte Betten, Plumeaux und Kissen, Spiegel, gebrauchte Bettladen u. s. w.: Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Ein hübscher Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 19 im 3. Stoc.

* Wegen Umzug werden zwei gut erhaltene Vorfenster, sowie ein großer Fenstertritt billig abgegeben: Stephaniensstraße 2 eine Stiege hoch.

* Ein neuer Stofkarren und ein vier-rädriges Pritschenwägelchen sind zu verkaufen: Augartenstraße 5 F.

Mitleser

zur Augsburger allgemeinen Zeitung werden gesucht: Akademiestraße 39 im Hinterhaus.

Privat-Bekanntmachungen.

Heute Schellfische, Cabeljau, Soles, Kieler Bückinge Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Macaroni, Gemüse-Nudeln, Fadennudeln, Banier-Mehl

empfehle ich in ganz vorzüglicher Waare und zu billigstem Preise bestens. F. A. Sömming.

Frischer Kopfsalat

trifft heute ein Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Bad- u. Toiletteschwämme, neue Sendung, große Auswahl, billigt bei Fr. Spelter.

Empfehlung.

2.2. Bei herannahendem Frühjahr empfehle ich mich den Herren Bauunternehmern und Privatnen im Tapezieren von Neubauten, sowie einzelner Zimmer und verspreche billige und pünktliche Bedienung. Eine reiche Muster-Collection steht zu Diensten.

Achtungsvoll Karl Kraut, Erbprinzenstraße 2.

Polster-Möbel

aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete Sophas, Fauteuils, Stühle etc., sowie Gardinenrängen und Parterres in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

G. Bilger, Tapezier, Bistoriastraße 20.

2.2. Große Auswahl Polstermöbel in allen modernen Formen, sowie Rohrgefäß, Seegrasmatrassen, Pflanzen-Daunen-Matrassen, der angenehmen Wärme wegen für Kranke sehr zu empfehlen, billigt bei

Karl Kraut, Erbprinzenstraße 2.

Bistoriastraße 20

7.7.

farb Best Bo

4.3. **Mannheimer Pferdemarkt-Loose**, à 1 fl., gültig zu zwei Ziehungen, erste am 2. April d. J., sind zu haben bei **Karl Münz**, Langestraße 56.

Uhren jeder Art werden prompt und billigt reparirt bei **H. Mandelbaum**, Uhrmacher, Waldstraße 37, im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

Die **Möbel- und Bettenhandlung** von **F. Holz**, Waldhornstraße 19, vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

3.1. **Gartengeräthe:** Stechschanfeln, Rechen, Sandschanfeln, Wegtraber, Gartenhäkchen, Banmsägen, Raupenscheeren, Reb-, Rosen- und Hecken-Scheeren, Maulwurfsfallen, Pflanzentellen, Draht, verzinkt, Drahtspanner sowie Kindergartengeräthe empfehlen in großer Auswahl **Hammer & Helbling**, vormals Christ. Heidt, Langestraße 149.

7.7. **Bouquet-Fabrik** von **A. Knapper** empf. hlt **Märzen-Weilchen** (Bouquets, Körbe und Kränze hievon) diesen Monat billig, zu Parfüm für Weißzeug-Schränke 100 kleine Büschel 1 Thaler. **Fahnen, Reichsadler** in den Reichsfarben, in Deifarbe, waschacht, nach neuester Bestimmung eines hohen Kriegs-Ministeriums. **Bonner Fahnenfabrik** in Bonn a. Rh.

Viola odorata semperflorens (immerblühendes Veilchen), kräftige Seglinge das Hundert 30 fr., **Viola tricolor maxima** (großblumiges Veilchen) das Duzend 24 fr., **Myosotis azorica** (dunkelblaues Bergglockenblümchen) das Duzend 24 fr.

empfehlen die Handelsgärtnerei von **Ch. Wilfer**.

2.1. **„Hoppele“** sind wieder jeden Tag frisch gebörri aus meiner Kaug-Anstalt zu haben. Bestellungen werden im Gasthaus zur Krone, im Gasthaus zum Schwanen, sowie bei Herrn Rudolph Schramm, Photograph, Bahnhofstraße 2, entgegen genommen. Bei Abnahme größerer Partien billigt. **Friedrich Köster**, Kaputtstraße 48.

* **Gasthaus zum Goldenen Hirsch**. Heute und morgen verzapfe ich einen vorzüglichen Stoff **Export-Bier** aus dem Faß, wozu freundlichst einladet **J. Hochwarth**.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger). Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstücksplanerel, Feuilleton, Geseztel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billig berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr. Expedition: Herrenstraße 30.

Philharmonischer Verein. Heute Abend 7 Uhr Probe zum 4. Konzert im Museumslokale.

Niederkranz. Heute Abend 8 Uhr Probe im Sinderlokale.

Knickebein. Heute Abend 9 Uhr Zusammenkunft.

Zitherclub. * Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft. Zahlreiches Erscheinen erwünscht, wegen Vertheilung der Eintrittskarten zur bevorstehenden Unterhaltung.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

20. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 5"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 14	27" 5"		Schnee
6 " Abds.	+ 14	27" 5"		trüb
21. März				
6 U. Morg.	- 14	27" 6"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 6	27" 7"	Ost	amwölt.
6 " Abds.	+ 5	27" 7"		

S. d. G. Karlsruhe, den 20. März. (Sitzung des Gemeinderaths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter. Schluss.) Die Bewohner der Bleichstraße bitten um Herstellung dieser Straße. Der Gemeinderath, schon längst vom Wunsche erfüllt, diese Herstellung auszuführen, hat für Dohlen und Straße bereits das Material gesammelt. Das Arbeits-Personal ist nun ebenfalls vorhanden, aber im jetzigen Augenblicke kann die Arbeit nicht begonnen werden, weil und so lange das Horizontalwasser hoch steht; sobald dieses Hinderniß entfernt ist, wird die Straßenanlage erfolgen, obgleich noch heute nicht alles Gelände zur Straße von den Beihelägern abgegeben ist; es wird jedoch dann von den Grundbesitzern auch dahin gewirkt werden, erwartet die Gemeindebehörde, daß das Gelände zur Straße möglichst bald abgetreten werde und die Nothwendigkeit der Betretung des geselligen Weges nicht einzutreten brauche. — Bewohner der Schürstraße petitioniren um Vervollständigung der Gasbeleuchtung in ihrer Straße. Die Eingabe geht an die Baukommission zum Bericht.

Der diesige Pferde-Zuchtverein verlangt in seinem Mittellosen die Ausführung des Gases und Einrichtung der Gasbeleuchtung auf Kosten der Gemeinde. Die Direction des städt. Gaswerks wird beauftragt Kostenvoranschlag vorzulegen, da man dem für unsere Stadt wichtigen Institute gerne eine Unterstützung zukommen lassen würde. — Von einem kessigen Brauer wird Rückzahlung des Eisgeldes verlangt, da es ihm nicht gelungen sei, Gas zu gewinnen, indem er die nöthigen Arbeiter dazu nicht habe erhalten können. Dieses Gesuch wird abgelehnt, weil Bittsteller so gut wie alle andern Eisgeldbesitzer bei gehöriger Fürsorge Gas hätte erhalten können, weil die Gemeinde für die Gasbedürftigen alle Auslagen hatte, wie in anderen Jahren und wenn freilich in etwas geringerer Höhe, so waren auch die Einnahmen geringer als sonst. — Die Zeit des Thormarcks-Dienstwechsels am Turlacher- und Karlsbore wird auf 1. April d. J. festgesetzt. — Auf Antrag der Wasserleitungskommission wird beschlossen, diejenigen Bewohner städtischer Gebäude, welche für ihre Wohnungen Nichtgas zu zahlen haben, zur Zahlung des Wasserbezuges beizuziehen. — Derselbe Kommission beantragt eine Revision der einzelnen Privatwasserleitungen. Mit dieser Revision wird Brunnenmeister Kaiser beauftragt. — Bezüglich der Quartierserschädigung, welche vom Ende August und Anfangs September v. J. noch ansteht, beschließt der Gemeinderath die Unterhandlungen wegen Erhöhung der Entschädigung von 10 auf 17 1/2 fr. abzubrechen, da dieselben zu einem günstigen Resultate nicht zu führen waren. Die Einquartierungscommission wird nun das Weitere in dieser Sache besorgen.

Großherzogliches Hoftheater. Mittwoch den 26. März. Theater in Baden. **Viel Lärmen um nichts**. Lustspiel in 5 Akten von Shakespears. Anfang 1/2 7 Uhr. Donnerstag den 27. März. II. Quart. **43**. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Hans Heiling**. Romantische Oper in 3 Akten und einem Vorspiel von Marschner. Anna: Fräulein Virginie Gungl, vom Stadttheater in Geln, als Gast. Anfang 6 Uhr. Freitag den 28. März. II. Quart. **44**. Abonnementsvorstellung. **Donna Diana**. Lustspiel in 5 Akten nach Moreto von West. Anfang halb 7 Uhr. **Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei **Großh. Hoftheaterverwaltung** gemacht werden.

Standesbureau-Anzeige. **Eheschließungen:** 25. März. Anton Schilt von Dos, Wagenrevident in Marau, mit Gertrud Beder von Bruchhausen. 25. " Friedrich Wächter von Rastatt, Handelsmann in Heitersberg, mit Elisabeth Walter von Bruchsal. **Geburten:** 21. März. Clara, Vater Emanuel Dreyfuß, Kaufmann. 23. " Robert, Vater Moriz Nelson, Kaufmann. 23. " Cäcilie Sofie Christiane, Vater Jakob Keller, Schreinermeister. 25. " Wilhelm Friedrich, Vater Ludwig Rod, Assistent. **Todesfälle:** 25. März. Luise, alt 4 Monate 12 Tage, Vater Fabrikarbeiter Roden. 25. " Antonie Wiffel, alt 27 Jahre, Wittwe des Schreiners Wiffel.

Schuhe und Stiefel

für die jetzige Saison in großer Auswahl für Damen und Kinder empfiehlt billigt
Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Partie zurückgesetzter, worunter auch für Confirmanden, zu herabge-
setzten Preisen.

Die Dampf-Färberei, Druckerei und Kunstwascherei

von
C. L. Timms, Augartenstraße 26,
empfehlte sich im Färben, Drucken und Waschen der Herren- und Damen-
garderoben, sowie auch Teppiche, Plüsch, Damast, Sammt, Federn etc. in allen
Farben auf's Schönste.

Auch Herrenkleider werden unzertrennt in allen Farben gefärbt.

Aufträge nehmen entgegen:

- Frau **Federlechner**, Kronenstraße 6, 3.2.
- Herr **Denninger**, Korsettenfabrikant, Langestraße 110,
- Herr **Lauzer**, Schwanenstraße 30.

In der Möbelhandlung

von **Lazarus Bär, Zirkel 3,**

sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: verschiedene Schifftoniere, Kommode,
Waschkommode mit und ohne Marmor, ein Silber-Schrank, ein Confortisch,
verschiedene Tische und Nachttische, ein- und zweithürige Kleider- und Küchen-
schränke, Kanapees, eine elegante Garnitur, Spiegel in Gold- und schwarzen
Rahmen, Stroh-, Rohr- und Holzstühle, fertige Betten und Federn, Koffer
und Flaum. Auch werden gebrauchte Betten und Möbel zu höchsten Preisen
angekauft. 2.2.

The „Little Wanzer“,

bewährte Amerikanische Schiffchen-Doppel-
steppstich-Hand-Nähmaschine zum Hand- und
Fußbetrieb,



sehr einfach konstruirt, leicht zu erlernen und dem In-Unordnung-
Gerathen nicht unterworfen.

In Großbritannien sind mehr als 50,000 dieser Ma-
schinen für den Familien-Gebrauch abgesetzt, und ist dieselbe
von der königlichen Commission für Erziehungswesen zur
Einführung in den 7000 Schulen Irlands gewählt.

Prospekte und Nähproben gratis.

Verkaufsort **Hamburg:**
65 Neuerwall 65
(im Dypenheimer'schen Hause).

Die Contrahenten der
R. M. Wanzer & Comp.
Nähmaschinen:
Doubleday, Son & Comp.

Für Karlsruhe und Umgegend hat Herr **C. A. Kandler** den Verkauf der
„Little Wanzer“ übernommen und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilen.

(1054)

Auswanderer

nach Amerika befördert über alle Seehäfen zu den billigsten Preisen

M. Gutekunst,

3.3.

Karl-Friedrichstraße 19.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos
entfernt.

M. Zeis, Chirurg,

Blumenstraße 10.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König
haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 15. d. M.
Allergnädigst zu bestimmen geruht: Der Generalleutnant
v. Sayl, Kommandeur der 1. Division, wird zum 1.
Kommandanten von Kaschau ernannt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre Seiner Majestät
des Kaisers und Königs ist folgendes bestimmt
worden:

Vom Badischen Feld-Artillerie-Regiment
Nr. 14, Korps-Artillerie, wird der Hauptmann v.
Wanker, unter Belassung in seinem Kommando beim
großen Generalstabe, in das Schlesische Feld-Artillerie-
Regiment Nr. 6, Divisions-Artillerie, versetzt und der
Untersoffizier Fetscher zum Vorpostenführer befördert.

Vom Badischen Feld-Artillerie-Regiment
Nr. 14, Divisions-Artillerie, wird dem Haupt-
mann und Batterie-Chef Ficht der Abschied mit der ge-
setzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen seiner
bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorge-
schriebenen Abzeichen bewilligt. — Der Hauptmann und
Batterie-Chef v. Stümer vom Schlesischen Feld-Artil-
lerie-Regiment Nr. 6, Korps-Artillerie, wird in das Ba-
dische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, Divisions-Artillerie,
versetzt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen

Englischer Hof. Hornbold, Kfm. v. Leipzig.
Klein-Schmidt, Kfm. v. Bückeburg. Behles, Kfm. von
Höppingen. Kries, Kfr. v. Gottbus. Esser, Kfm.
v. Giesfeld. Baader, Kfm. v. Ruckstuhl. Stinbach,
Kfm. v. Göta. Tau in, Kfm. v. Paris. Leo m. Frau
v. München. Biedemann, Kofm. von Mansburg.
Gias Kfm. v. Ebersfeld. Lub, Kfm. v. Frankfurt.
Lebach, Kfm. v. Geln. Berster, Kaufm. v. Stöbber.
Kothhammer m. Frau v. Pfozheim. Hoffmann, Kabr.
v. Neutlingen. Leudo, f. Kfm. v. Reimold. Mengert,
Kfm. v. Leipzig. Reimayer, Kfm. v. Breslau.

Erbsprinzen. Frau Hartmann von Neu-Hof.
Hil. Sungal n. Schwester von Geln. Schuchmann,
Hoppel, u. D'Deuch, Priv. v. Stuttgart. Wagnere,
Oberinsp. v. Wa. d'burg. Sandheimer, Kaufm. von
Frankfurt. Wall, Kfm. v. Kitzona. Kreiser v. Berle-
heim v. Weinheim. Blesig, Rent. v. Achen. Brozler,
Direktor v. Grafenst. den. Köblich, Kfm. v. Ebersfeld.
Pobberg u. Bilsch, f. v. Geln.

Goldener Adler. Hausmann, Kfm. v. Stuttgart.
Dyppenmann, Kfm. v. Hamburg. Practorius, Kabr.
v. Berlin. Schulze, Kfm. v. Frankfurt. Kühn, Kfm.
v. Mannheim. Erbe, Kaufm. v. Minden. Hüppel,
Kfm. v. Goss. l. Hildebrand, Detonom v. Hannover.
Klau G. Kwei th v. Weissenfels. Böber, Kfm. v. Baden.

Grüner Hof. Hieschmann, Rent. v. Hamburg.
Kieschmann, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Priv. von
Stuttgart. Schäfer, Schwab u. Waier, f. v. Koblen-
burg. Hing, Pri. v. Straßburg. Müller, Kfr. v.
Heidelberg. Bauer, Pri. v. Zürich. Groß Kabr. v.
Nürnberg. Kurz, Kfr. v. Würzburg. Kerner, Rent.
v. Basel. Nordbotters m. Frau v. Renscheid. Büdne,
Kfm. v. Kreitzburg. Pührer, Kabr. v. Nürnberg. Bach,
Saubunternehmer m. Frau v. Straßburg. Röhl, Kabr.
v. Göttingen. Dypenheimer, Kaufm. v. Hannover.
Bornfels m. Frau v. Neu-Hof. Ignor, Part. v.
Deub. Kuttler, Rent. v. London. Heiler, Kaufm. v.
Ulm. Reif, Kabr. v. Ravensburg. Brofner, Kfm.
v. Rempten.

Hotel Große. Baron v. Ulmenstein v. Kappelrodt
Schauer, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Gütchenberger v.
Kissingen. Grämer, Kfm. v. Rürth. Reichardt, Kfm.
v. Offenburg. Schottländer, Kaufm. v. Göttingen.
Deydorn, Kfm. v. Geln. Hörtel u. Gerd, Kaufm. v.
Berlin. Stopf, Kfm. v. Greiz. Schneider, Architekt
v. Straßburg. Weter, Rent. v. Duisburg. Zell, Kfm.
v. Straßburg. Klaf, Kfm. v. Reichenbach. Rittig u.
Brilmayer, Kfl. v. Berlin. Fernau, Kfm. v. London.
Grün, Kabr. v. Ebersfeld. Samuel, Kfm. v. Aachen.
Reinhardt, Kfm. v. Mainz. Feiber, Kfm. v. Alten-
burg. Wallerstein, Kfm. v. Stuttgart. Haan, Kfm.
v. Götting.

Rothes Haus. Fren, Kfm. v. Mannheim. Gir-
hardt v. Gossanz. Weiler, Kabr. v. Rorschach. Engel,
Kfm. v. Rempten. Davaal m. Frau v. Lyon. Schu-
mann v. St. George. Hil. v. Böckle m. Bedienung v.
Baden. Springer, Geolog. v. Straßburg. Lachmayer.
Bauführer v. Kienbach. Schmidt, Oberstelegraphist v.
Pfozheim.